

Jahrgang 2021 Mittwoch, den 10. Februar 2021 Nummer 2

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

still und leise startete am 11.11. um 11:11 Uhr der Fasching.

In Bruck sind diese Tage, an denen generationsübergreifend ausgelassen gefeiert und gelacht wird, stets ein Höhepunkt gewesen. 2021 macht Corona den Veranstaltern buchstäblich einen Strich durch die Rechnung und lässt die Faschingsgaudi erstmals ausfallen. Aus Sorge vor der aggressiveren Mutation des Coronavirus wurde der Lockdown bis Mitte Februar verlängert und die Folgen von Corona werden für den Fasching sichtbar. Durch die Pandemie können die Faschingsbälle, der Kinderfasching sowie der "Sturm aufs Rathaus" durch das Seniorenheim St. Elisabeth nicht stattfinden.

Die Vorfreude auf das neue Kinderhaus in der Hans- Sachs-Straße ist groß. Das neue zweigeschossige Domizil soll im September bezugsfertig sein.

Doch wie soll unsere neue Kindertageseinrichtung nun heißen?

So wie jedes Kind braucht auch unser Kinderhaus einen Namen. Wenn es um die Benennung von Betreuungseinrichtungen für kleine Kinder geht, ist auf jeden Fall Kreativität gefragt. Der Marktgemeinderat wird in seiner Sitzung am 11. Februar 2021 einen Namen für das neue Kinderhaus festlegen. Ebenso wird an dieser Marktgemeinderatssitzung auch die neue Trägerschaft vergeben. Vormerkungen für Anmeldungen können gerne bis zur Entscheidung der Trägerschaft im Rathaus angenommen werden. Wir leiten diese dann an den künftigen Träger weiter.

Auch wenn das neue Jahr so begonnen hat, wie das alte aufgehört hat, mit einem weitgehend heruntergefahrenen gesellschaftlichen Leben, so dürfen wir angesichts der angelaufenen Impfungen inzwischen doch wieder etwas positiver in die Zukunft blicken.

Wie gut kennen Sie Ihre Heimatgemeinde?

Bilderrätsel - Wo steht diese Holzfigur?

In dieser Ausgabe starten wir mit einer Serie von Bilderrätseln unter dem Motto "Wie gut kennen Sie Ihre Heimatgemeinde". Jeden Monat veröffentlichen wir ein neues Foto und wollen hierzu wissen, wo genau das Bild aufgenommen wurde bzw. was es darstellt. **In dieser Ausgabe wird der Ort gesucht, wo die Holzskulptur steht.**

Die Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, ihre Lösung schriftlich dem Markt Bruck i.d.OPf. mitzuteilen. Dies kann ganz unkompliziert, entweder durch Einwurf eines Zettels mit Name, Anschrift und Lösung, in den Briefkasten des Marktes oder per E-Mail an info@bruck.eu erfolgen.

Einsendeschluss ist Sonntag, 28. Februar 2021.

Wir freuen uns über jeden Teilnehmer. Als kleine Anerkennung wird aus allen richtigen Einsendungen ein Gewinner ausgelost, der eine kleine Aufmerksamkeit erhält. Die Lösung sowie der Name des Gewinners werden in der darauffolgenden Ausgabe bekannt gegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch

zum 94. Geburtstag

Edelfrieda Rester, Kölbldorf 1, am 02.03.2021

zum 92. Geburtstag

Theresia Stopf, Obere Bachgasse 14, am 26.02.2021

zum 85. Geburtstag

Maria Jehl, Danziger Straße 5, am 19.02.2021

zum 70. Geburtstag

Kurt Eckert, Am Hoffeld 22, am 21.02.2021

Geburtstage werden aus datenschutz-rechtlichen Gründen nur veröffentlicht, wenn uns dafür die Zustimmung der Betroffenen erteilt wurde.

Aus dem Rathaus

Das Fundbüro informiert

Folgende Fundsachen wurden beim Fundbüro im Rathaus abgegeben und können dort abgeholt werden:

- Armbanduhr, Fundort: Biedermannsiedlung Richtung Sandoase (12.01.2021)
- Einzelschlüssel, Fundort: Eichenweg (22.01.2021)

Achtung Hundehalter!

Bolzplatz ist keine Hundewiese!

In letzter Zeit häufen sich die Beschwerden darüber, dass der Bolzplatz in der Danziger Straße stark durch Hundekot verunreinigt ist. **Die Marktverwaltung weist darauf hin, dass Hunde auf dem Bolzplatz verboten sind.** Die Hundehalter werden gebeten, das Verbot zu beachten.

Vorsicht vor Giftköder!

Der Marktverwaltung wurde bekannt, dass im Bereich Hoffeld, vermutlich von Unbekannten, Giftköder ausgelegt wurden. Achten Sie daher als Hundebesitzer darauf, dass Ihre Hunde beim Gassigehen nichts Fremdes fressen und überprüfen Sie Ihre Gärten auf derartige Gegenstände.

Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2021

Mit öffentlicher Bekanntmachung vom 11.01.2021 ist die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2021 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt. Dies bedeutet, dass die Steuerpflichtigen, die keinen Grundsteuerbescheid 2021 erhalten, im Kalenderjahr 2021 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2020 zu entrichten haben. Für diese treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid für 2021 zugegangen wäre. Die Grundsteuer wird zu je ¼ ihres Jahresbetrages am 15.02., 15.05., 15.08., und 15.11.2021, vorbehaltlich einer anderen getroffenen Regelung, fällig.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Heller, Zimmer E 04, Telefon-Nr. 94 12-21.

FFP2-Schutzmasken für pflegende Angehörige

in der Marktverwaltung erhältlich

Die Corona-Pandemie bedroht vor allem die Gesundheit älterer und pflegebedürftiger Menschen. Sie möglichst gut zu schützen und unser Gesundheitssystem stabil zu halten, fordert derzeit unsere ganze Gesellschaft stark heraus. Zu den Menschen, auf die das besonders zutrifft, gehören die vielen pflegenden Angehörigen in Bayern. Ohne deren Einsatz wäre die Versorgung der etwa 380.000 zuhause lebenden pflegebedürftigen Menschen nicht zu bewältigen.

Deshalb stellt das Staatsministerium für Gesundheit und Pflege pflegenden Angehörigen insgesamt eine Million FFP2-Schutzmasken kostenfrei zur Verfügung.

Seit der Kalenderwoche 3 ist es für die Hauptpflegeperson möglich, mit Vorlage des Schreibens der Pflegekasse, mit Feststellung des Pflegegrades der bzw. des Pflegebedürftigen, bei der Marktverwaltung jeweils drei Schutzmasken abzuholen.

Recyclinghof - Tragen von FFP2-Masken notwendig!

Das Landratsamt Schwandorf, Sachgebiet Abfallwirtschaft, hat uns darüber informiert, dass in Hinblick auf die nunmehr in der 11. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung verankerten Pflichten zum Tragen von sogenannten FFP2-Masken oder gleichwertig anerkannten Masken (Kennzeichnung mit KN95 und N95) auch für Personen, die Abfälle auf Wertstoffhöfen anliefern, gilt. Es wird damit begründet, dass bei Märkten und Wertstoffhöfen ähnliche äußere Gegebenheiten (unter freiem Himmel, Kontakt zwischen Personal und Benutzer/Besucher) vorliegen.

Zum Schutz der Gesundheit aller, sowie die Ausbreitung des Virus zu vermeiden, bitten wir um Beachtung!

Hinweis zur Annahme von Grüngut

ab 03. März 2021 wieder geöffnet

Wir weisen darauf hin, dass ab Mittwoch, 03. März 2021 wieder Garten- und Grüngutabfälle im Recyclinghof des Marktes angenommen werden.

<u>Die Öffnungszeiten des Recyclinghofes ab 03.03.2021 sind wie folgt:</u> mittwochs jeweils von 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

samstags jeweils von 9.00 Uhr - 13.00 Uhr

Die Annahme von Garten- und Grüngutabfällen bis zu 1 cbm ist weiterhin kostenlos

Familien- und Jugendbeauftragte gesucht!

Jugendbeauftragte leisten wichtige Beiträge und Impulse zur Entwicklung der Kinder und Jugendlichen in der Gemeinde. Das erfolgreiche Wirken der Jugendbeauftragten wird zu einem Garanten für gelingende kommunale Jugendpolitik.

Empfohlenes Anforderungsprofil:

- Soziale Kompetenz
- Interesse und Engagement für Familien und Jugendliche
- Vertraulichkeit und Verschwiegenheit

Aufgaben:

- Interessenvertretung von Kindern und Jugendlichen
- Koordinator für mobile Jugendarbeit, ist einem "Streetworker" vergleichbar
- Gesprächspartner für Kinder, Jugendliche, Eltern und Anwohner

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bitte melden Sie sich bei der 1. Bürgermeisterin Heike Faltermeier.

Beschränkung des Publikumsverkehrs aufgrund des Corona-Virus

Die wichtigste Maßnahme zur Eindämmung des Corona-Virus ist Vermeidung von Sozialkontakten. 1. Bürgermeisterin Heike Faltermeier hat sich deshalb dazu entschlossen, das Rathaus für den allgemeinen Publikumsverkehr zu schließen. "Dies tun wir zum Schutz aller Bürgerinnen und Bürger, um die Verbreitung des Corona-Virus so gut wie möglich einzudämmen", so Bürgermeisterin Faltermeier.

Die Bürger haben die Möglichkeit, sich unter der Telefonnummer 09434/9412-0 oder der E-Mail-Adresse info@bruck.eu mit ihren Anliegen an die Verwaltung zu wenden. Ist ein persönlicher Kontakt unverzichtbar, kann auf diesem Weg auch kurzfristig eine Terminvereinbarung erfolgen.

Behördengänge online erledigen!

Aufgrund der aktuellen Situation sollte der Besuch bei Behörden auf ein Minimum reduziert werden

Zahlreiche Angelegenheiten,

wie z.B. An- und Abmeldungen von Hundesteuer, Nebenwohnung, Gewerbe

Beantragungen von

Personenstandsurkunden, Führungszeugnis, Gewerbezentralregisterauskunft, Übermittlungssperre, Auskunftssperre, Aufenthalts- und Meldebescheinigungen

sowie

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats, Passabfrage, Fundbüro-Fundinfo, Verlust- und Wiederauffindung eines Ausweisdokuments u.v.m. können Sie ganz unkompliziert online erledigen!

Auf der Homepage des Marktes Bruck i.d.OPf. befindet sich hierfür auf der Startseite (www.bruck.eu) ein Button "Hier gehts zum virtuellen Rathaus". Dort gelangen Sie direkt zu den Onlinediensten.

Selbstverständlich sind Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marktverwaltung bei Problemen gerne telefonisch (Tel.: 09434/9412-16) dabei behilflich.

Corona-Pandemie | Aktuelle Meldungen, Fallzahlen, Hinweise und Informationen

Es wird darauf hingewiesen, dass sich derzeit täglich Änderungen von Einschränkungen und Hygienemaßnahmen ergeben können. Wir bitten darum, die aktuelle Lage aus den Mitteilungen der überörtlichen Behörden zu verfolgen, die die Situation des ganzen Landkreises im Blick haben.

Dazu hat das Landratsamt Schwandorf alle wichtigen Meldungen, Fallzahlen, Hinweise und Informationen bezüglich der Corona-Pandemie auf ihrer Homepage

https://www.landkreis-schwandorf.de/Familie-Soziales-Gesundheit/Coronavirus/

zusammengefasst und bringt diese täglich auf den neuesten Stand.

Außerdem wurde ein Bürgertelefon "Fragen zu Corona" eingerichtet. Dieses steht für alle Bürgerinnen und Bürger bei Fragen unter der Telefon-Nr.: 09431/471-150 zur Verfügung.

Weiter können auf der Internetseite des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege die aktuellen Meldungen, Hinweise und alle Infos über die derzeit gültige Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung nachgelesen werden (https://www.stmgp.bayern.de/coronavirus/).

Freie Wohnungen melden

Bei der Marktverwaltung wird immer wieder nachgefragt, ob Mietwohnungen, u. a. auch für anerkannte Asylbewerber, zur Verfügung stehen. Deshalb bietet der Markt Bruck i.d.OPf. allen Hausbesitzern an, ihre frei stehenden Wohnungen oder auch Häuser beim Markt Bruck i.d.OPf. zu melden. Diese Informationen werden dann an die Wohnungssuchenden weitergegeben, die sich dann direkt mit dem Vermieter in Verbindung setzen können.

Meldungen nimmt das Bürgerbüro im Rathaus, Zimmer Nr. E 01 (Tel. 9412-16, E-Mail: huber@bruck.eu) entgegen.

Spielenachmittag entfällt bis auf Weiteres!

Der Spielenachmittag der Senioren, der jeweils dienstags von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr im Multifunktionsraum im 1. Stock des Gasthofes "Zur Post" stattfindet, **entfällt bis auf Weiteres**.

Kinderkrippen- und Kindergartennachrichten

Neuigkeiten aus dem BRK Kindergarten

Ungewöhnliche Zeiten erleben gerade auch wieder die Mäuse-, Bären- und Löwenkinder in unserer Einrichtung.

Nachdem eine Woche vor Weihnachten die Einschränkungen auch in Kindergarten und Schule beschlossen wurden, waren nur noch wenige Kinder in der "Notbetreuung" und konnten somit die Weihnachtsfeier miterleben.

Aber natürlich kam das Christkind und brachte jedem Kind ein Geschenk, das vom Personal per Postkurier nach Hause gebracht wurde. Eine Gruppe die samt Personal in Quarantäne war, bekam sogar von ihrer Gruppenmaus" Tilda" ein Video geschickt, in dem sie den Kinder aufgeregt schilderte wie das Christkind kam. Tja, und auch im neuen Jahr geht es so weiter. In allen drei Gruppen ist Notbetreuung und für die Kinder, die daheim bleiben müssen, bereitet das Personal wieder Bastelein wie z.B. Schneemänner vor. Die Sachen werden per Kurier den Kindern nach Hause gebracht, um so in Kontakt mit Eltern und Kinder zu bleiben.



Die Vorschulkinder haben ein Lern-Video über Reime zugeschickt bekommen und die dazugehörigen Arbeitsblätter konnten im Kindergarten abgeholt werden. So ist auch unser Bärenkind Tobias Brunner mit Eltern aus Schöngras gekommen und hat mit freudigem Gesicht Erzieherin Agnes Wallek vor dem Kindergarten begrüßt und seine Arbeitsmaterialen abgeholt.

Wir wünschen uns, dass wir alle Kinder bald wieder in unseren Räumen betreuen können und schicken hiermit viele Grüße an alle unsere Mäuse,- Bären- und Löwenkinder nach Hause.

Marktbücherei

Kontaktloser Abholservice "Click & Collect"

Nach der Verordnung zur Änderung der 11. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 20.01.2021 müssen die Büchereien leider weiterhin geschlossen bleiben.

Alle ausgeliehenen Medien der Marktbücherei Bruck i.d.OPf. werden automatisch bis zur Wiedereröffnung verlängert. Es fallen keine Säumnisgebühren an.

Neu ist jedoch, dass jetzt auch Büchereien unter Beachtung verschiedener Auflagen die Möglichkeit von "Click & Collect" nutzen können, das heißt, wir dürfen Ihnen einen **kontaktlosen Abholservice** anbieten.

Leser, die diesen Service nutzen möchten, wählen zunächst verfügbare Medien im digitalen Online-Katalog "WebOPAC" (www.marktbruck.de – Marktbücherei online) der Marktbücherei Bruck i.d.OPf. aus, bestellen diese dann während der regulären Öffnungszeiten unter der Telefon-Nr. 901976, und vereinbaren dabei auch gleich einen Abholtermin. Pro Lesernummer können maximal fünf Medien reserviert werden.

Das vorbestellte Medienpaket wird dann zum vereinbarten Zeitpunkt im Windfang der Bücherei hinterlegt und kann dort abgeholt werden. Der Windfang darf nur von einer Person unter Beachtung der Hygienemaßnahmen und nur mit FFP2-Maske betreten werden.

Auch wenn nur eine Rückgabe von Medien (ohne Neu-Ausleihe) erfolgen werden soll, ist eine vorherige Terminabsprache unbedingt erforderlich, um Wartesituationen und Ansammlungen von Wartenden zu vermeiden.

Zurückgegebene Medien werden mit Desinfektionsmittel gereinigt und erst nach einer "Quarantänezeit" wieder zur Ausleihe frei gegeben.

Marktbücherei-Statistik 2020:

1	0000	
1	eser	

Leser.	
Aktive Benutzer:	318
Neuanmeldungen:	25
Medienbestand:	
Printmedien (Bücher, Zeitschriften):	5.953
Non-Book-Medien (DVD, Hörbücher):	591
Zeitschriften-ABO´s:	18
E-Medien:	46.347
Entleihungen:	
Sachliteratur:	1.871
Belletristik/Romane etc.:	2.526
Kinder- und Jugendliteratur:	6.180
Zeitschriften:	1.142
Non-Book-Medien:	1.100
(0)	1.426



Veranstaltungen: (Vorlese- und Bastelstunden, Klassenführungen, Sommerferienleseclub, Autorenlesungen, Vorträge, Stricktreff, Bücherflohmarkt usw.)

die kostenlose App für unsere Leser





Volksbildungswerk

Volksbildungswerk startet neue Kurse

Blumige Aussichten für Maja und Co.?! - Der Beitrag kommunaler Eh-da-Flächen zum Artenschutz

Markus Kurz, Verein Naturpark Oberpfälzer Wald 1 Abend. 09.03.2021

Dienstag, 18:30 - 20:00 Uhr

Gasthaus Zur Post "Weißes Rössl", Marktplatz 8, 92436 Bruck i.d.OPf., Saal - Kostenlos! Anmeldung erforderlich! Wissenschaftliche Untersuchungen haben nachgewiesen, dass viele Insektenarten kurz- bzw. langfristig seltener werden und in bestimmten Regionen oder sogar im nationalen Maßstab aussterben. Verschiedene Initiativen versuchen, entsprechende Lebensräume zu erhalten und zu verbessern, um so einen Beitrag zum Schutz der Blüten besuchenden Insekten zu leisten.

Kommunen besitzen eine Vielzahl von "Eh-Da-Flächen", die weder einer landwirtschaftlichen noch einer naturschutzfachlichen Nutzung unterliegen.

Durch die naturnahe Umgestaltung und Umsetzung entsprechender naturschutzfachlich abgestimmter Maßnahmen auf diesen kommunalen Grünflächen können die Gemeinden auch eine Vorbildrolle für die Bevölkerung wahrnehmen.

Max. 30 Teilnehmer/innen

DWV-Gesundheitswandern®: Fit im Wald

Lorna Simone Baier, DWV-Gesundheitswanderführerin®

10 Abende, 16.04.2021 - 25.06.2021

Freitag, 18:00 - 20:00 Uhr

Treffpunkt: Sand-Oase-Sulzbach, Am Sand,

92436 Bruck i.d.OPf. Kursgebühr: 85,00 €

In diesen Kurs werden auf zehn kurzen, unterschiedlichen Wanderwegen verschiedenste Bewegungsübungen integriert. Das DWV-Gesundheitswandern® wurde vom Deutschen Wanderverband in Zusammenarbeit mit der FH Osnabrück entwickelt. Der Kurs kann über das Deutsche Wanderabzeichen für das Bonusprogramm der gesetzlichen Krankenkassen angerechnet werden. Viele private Kassen erstatten sogar einen großen Teil der Kursgebühr direkt. Es gibt auch die Möglichkeit der Erstattung durch den Arbeitgeber im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsvorsorge!

Treffpunkt ist die Sandoase Bruck.

Die Abstandsregeln im Freien sind einzuhalten!

Max. 20 Teilnehmer/innen

Säuren-Basen-Haushalt

Gabriele Dauch, Smovey-Coach+, Ganzheitliche Gesundheitsberaterin

1 Abend, 25.05.2021

Dienstag, 18:00 - 20:00 Uhr

Treffpunkt: Sand-Oase-Sulzbach, Am Sand,

92436 Bruck i.d.OPf.

Kursgebühr: 5,00 €

Unsere Lebensweise ist immer mehr bestimmt von unausgewogener Ernährung und zu wenig Bewegung. In diesem Kurs erfahren Sie das Wichtigste über den Säuren-Basen-Haushalt des Körpers und tun gleichzeitig etwas dafür. Wie kann unser Körper übersäuern? Was führt dazu? Wieso ist eine Übersäuerung schlecht für uns und welche Folgen hat das? Wie stelle ich fest, ob ich übersäuert bin; welche Symptome? Was kann ich dagegen tun und wie setze ich das am einfachsten um? Welche Lebensmittel sind säure- und welche basenbildend?

Max. 20 Teilnehmer/innen

Was das Leben so mit sich bringt - Themen des Alters

Georg Pilhofer, Dipl. Sozialpädagoge

1 Nachmittag, 06.05.2021

Donnerstag, 15:00 - 16:30 Uhr

Gasthaus Zur Post "Weißes Rössl", Marktplatz 8, 92436 Bruck i.d.OPf., Saal - Kostenlos! Anmeldung erforderlich!

Wie die Zeit vergeht: Heute kümmern wir uns um unsere Eltern und Großeltern, irgendwann sind wir selbst alt. Wir werden immer wieder mit dem Altern konfrontiert und müssen uns mit den Themen die damit einhergehen beschäftigen. Kann ich der Einsamkeit im Alter entfliehen? Wer hilft mir, wenn ich gebrechlich werde? Wo erhalte ich die bestmögliche Pflege, wenn ich sie benötige? Kann ich mich auf Krisen im Alter und das Sterben vorbereiten?

Diese und viele andere Themen beschäftigen alte Menschen und ihre Angehörigen. Der Vortrag vermittelt jungen und alten Menschen Impulse zum Nachdenken und informiert u. a über Hilfsmöglichkeiten, die das eigene Altern erleichtern. Auf gesellschaftliche Entwicklungen und ihre Auswirkungen auf den persönlichen Bereich wird eingegangen.

In Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat Nittenau und Bruck. Max. 30 Teilnehmer/innen

Hofer Konzert in Bruck: "Suoni amorosi"

Hans Brüderl

Birgit Stolzenburg

1 Abend, 19.06.2021

Samstag, 20:00 - 21:30 Uhr

Pfarrkirche St. Ägidius in Bruck i.d.OPf.

Eintritt: 20,00 €

Kultur ist gesellschaftlich relevant. Schmerzlich ist bewusst geworden, dass gerade kulturelle Ereignisse wie Ausstellungen und Konzerte trotz Einhaltung aller Hygieneregeln zu den Opfern der Einschränkungen zählen.

Die Volkshochschulen wollen mit ihren Angeboten dem Rechnung tragen. Wir planen, auch wenn man nicht weiß, wie die Situation dann jeweils sein wird. Daher bitten wir um Ihre Unterstützung und Ihre Anmeldung mit allen Kontaktdaten, vor allem der E-mail-Adresse, um Sie von einem Ausfall verständigen zu können, und hoffen, dass wir sie nicht verwenden müssen.

Das Duo "Gioco di Salterio" präsentiert Musik für Hackbrett und Laute von Mittelalter bis Barock.

Es erklingen u.a. Werke von Diego Ortiz, Adrian le Roy, Georg Philipp Telemann.

Birgit Stolzenburg: Mittelalterhackbrett, Salterio, Kontrabaßhackbrett

Hans Brüderl: Laute, Vihuela, Theorbe

Max. 80 Teilnehmer/innen

Eltern-Kind-Turnen mit Fantasie - für Kinder von 15 Monaten bis 3 Jahren (Gr. I)

Evi Wenisch

10 Nachmittage, 15.03.2021 - 14.06.2021

Montag, 15:30 - 16:30 Uhr

Grund- und Mittelschule Bruck, Schulstr. 7, 92436 Bruck,

Turnhalle

Kursgebühr: 36,00 € (für Kind und Elternteil)

Die Übungsleiterin Evi Wenisch bietet diese Kurse für Kleinkinder ab 18 Monate zusammen mit ihren Mamis, Papis oder Großeltern an.

Die 10 Stunden sind so aufgebaut, dass jedes Kind - egal ob ruhig oder lebhaft, kräftig oder etwas zart - genügend Aufgaben an den einzelnen Stationen findet, die es umsetzen und lernen kann. Spaß und Freude stehen dabei im Vordergrund.

Anmeldungen bei Evi Wenisch unter 09434/4293.

Max. 13 Teilnehmer/innen

Eltern-Kind-Turnen mit Fantasie - für Kinder von 15 Monaten bis 3 Jahren (Gr. II)

Evi Wenisch

10 Nachmittage, 15.03.2021 - 14.06.2021

Montag, 16:45 - 17:45 Uhr

Grund- und Mittelschule Bruck, Schulstr. 7,

92436 Bruck i.d.OPf., Turnhalle

Kursgebühr: 36,00 € (für Kind und Elternteil)

Max. 13 Teilnehmer/innen

Detaillierte Beschreibung siehe Eltern-Kind-Turnen Gruppe I.

Turnen für Kinder im Vorschulalter

Roswitha Schießl

10 Nachmittage, 09.03.2021 - 08.06.2021

Dienstag, 16:30 - 17:30 Uhr

Grund- und Mittelschule Bruck, Schulstr. 7,

92436 Bruck i.d.OPf., Turnhalle

Kursgebühr: 22,00 € Max. 15 Teilnehmer/innen

Sporty Kids, Gr. I

Evi Wenisch

10 Nachmittage, 18.03.2021 - 24.06.2021

Donnerstag, 15:45 - 16:45 Uhr

Grund- und Mittelschule Bruck, Schulstr. 7,

92436 Bruck i.d.OPf., Turnhalle

Kursgebühr: 28,00 €

Ihr habt Lust Euch einmal in der Woche auszutoben?

Egal ob Junge oder Mädchen, komm zu uns! Hier könnt Ihr Spiele spielen, an Geräten turnen und Spaß haben. Aber Ihr lernt hier natürlich auch viel! Zum Beispiel ein Rad zu schlagen, über einen Kasten zu springen, Euer Gleichgewicht am Barren zu halten, am Trampolin zu hüpfen oder mit einem Salto in der Matte zu landen. Wir zeigen Euch die wichtigsten Grundlagen im Sport und erlernen sie mit Euch!

Max. 15 Teilnehmer/innen

Sporty Kids, Gr. II

Evi Wenisch

10 Nachmittage, 18.03.2021 - 24.06.2021

Donnerstag, 17:00 - 18:00 Uhr

Grund- und Mittelschule Bruck, Schulstr. 7,

92436 Bruck i.d.OPf., Turnhalle

Kursgebühr: 28,00 € Max. 15 Teilnehmer/innen

Detaillierte Beschreibung siehe Sporty Kids Gruppe I.

Entspannte und konzentrierte Grundschüler

Verena Kraus, Ergotherapeutin

10 Nachmittage, 30.03.2021 - 01.06.2021

Dienstag, wöchentlich, 16:00 - 16:45 Uhr

Brucker Gesundheitszentrum, Bodenwöhrer Str. 14,

92436 Bruck i.d.OPf. Kursgebühr: 77,00 €

Unsere Kinder sind vielseitigen Stressfaktoren ausgesetzt. Konzentrationsprobleme und erhöhte Aktivität der Kinder sind oft die Folge. Die Kinder erlernen in diesem Kurs auf kindgerechte Art und Weise die Entspannungstechnik Autogenes Training um sich so besser in der Schule und bei den Hausaufgaben konzentrieren zu können und die Aufmerksamkeit besser fokussieren zu können.

Der Kurs wird bis zu 100 % von den Krankenkassen bezuschusst.

Max. 12 Teilnehmer/innen

Progressive Muskelentspannung nach Jacobson

Verena Kraus, Ergotherapeutin 8 Abende, 12.04.2021 - 14.06.2021

Montag, 20:00 - 21:00 Uhr

Brucker Gesundheitszentrum, Bodenwöhrer Str. 14,

92436 Bruck i.d.OPf. Kursgebühr: 77,00 €

Bei der PME werden bestimmte Muskelgruppen Ihres Körpers in einer bestimmten Reihenfolge entspannt, diese Muskelgruppen werden zuerst angespannt und dann gelockert. Nach einiger Übung wird es Ihnen möglich sein, Ihre Muskelanspannung weit unter das normale Spannungsniveau zu senken - immer, wenn Sie dies wollen und benötigen. Gönnen Sie sich und Ihrem Körper Ruhe und Entspannung!

Der Kurs wird von den Krankenkassen bis zu 100 % bezuschusst.

Anmeldschluss 08.04.2021! Max. 10 Teilnehmer/innen

Anmeldungen für die Kurse nimmt das Volksbildungswerk Nittenau unter der Telefon-Nr. 09436/301477 oder per E-Mail unter vbw.nittenau@t-online.de entgegen.

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Richtige Ver- und Wiederverwendung von FFP2-Masken für den Privatgebrauch

Seit 18. Januar 2021 besteht die Verpflichtung zum Tragen einer FFP2-Maske im Öffentlichen Personennahverkehr und im Einzelhandel

Richtiges Tragen

Partikelfiltrierende Halbmasken

Persönliche Schutzausrüstung (PSA) im Arbeitsschutz, Synonym: "FFP-Maske"

Schützt: Träger innen vor Tröpfichen und Aerosolen (Eigenschutz).

CE-Kennzeichnung mit vierstelliger Nummer der bemannten Stella und Hinweis auf Norm
EN 149:2001-A1:2009.

FFP2

FFP3

Filterleistung: mind. 94%

Filterleistung: mind. 94%

Filterleistung: mind. 94%

Quelle: Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte

Das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege weist darauf hin, dass die gegenüber den sogenannten Community-Masken höhere Schutzwirkung dieser FFP2- oder vergleichbaren Schutzmasken nur dann erreicht wird, wenn die Maske richtig getragen wird. Nur so kann das Risiko deutlich verringert werden, sich und andere mit dem Coronavirus anzustecken.

Folgendes sollten Sie deshalb beachten:

- Wenn möglich, waschen Sie sich vor Gebrauch der Maske gründlich die Hände mit Seife.
- Fassen Sie die Maske immer nur an den Bändern an und berühren Sie möglichst nicht den Vliesstoff.
- Ziehen Sie die Bänder über beide Ohren.
- Die Maske muss über Mund, Nase und Wangen gut passen.
- Die Maskenränder sollten eng am Gesicht anliegen, sodass keine Luft mehr an der Maske vorbei ein- oder ausgeatmet werden kann.
- Wenn die Maske durchfeuchtet oder nass geworden ist, z.B. durch Speichelauswurf oder auch Regen, sollte sie abgenommen und ausgetauscht werden.

Wiederverwendung

Die Masken sind eigentlich zur einmaligen Verwendung gedacht. Im Bereich des Arbeitsschutzes werden sie z.B. am Ende eines Arbeitstages entsorgt bzw. auch schon früher ausgetauscht, wenn sie verschmutzt oder durchfeuchtet sind. Sofern FFP2- oder vergleichbare Schutzmasken nur kurzzeitig getragen werden, wie etwa beim Einkaufen oder im ÖPNV, hat das Bundesinstitut für Arzneimittel- und Medizinprodukte und auch die Fachhochschule Münster Hinweise zur Wiederverwendung erstellt. Dort werden zwei Desinfektionsverfahren empfohlen:

Desinfektionsverfahren: 7 Tage Trocknen bei Raumluft

Das Coronavirus ist auch bei Raumtemperatur über einen langen Zeitraum auf Maskenmaterialien infektiös. Wenn Sie die Maske z.B. an einem Montag zum Einkaufen oder im ÖPNV benutzen, lassen Sie die Maske die nächsten sechs Wochentage bei Raumluft trocknen (am besten luftig aufgehängt). Am darauf folgenden Montag, also nach einer Woche Trocknung, können Sie die Maske wieder benutzen.

Trocknen im Ofen bei 80°C bei Ober- und Unterhitze

Mit dem Verfahren "Trockene Hitze 80°C für 60 Minuten" kann

das Coronavirus vollständig inaktiviert werden. Außerhalb des Backofens ist das saubere Backofenrost/Gitter mit Backpapier zu belegen. Legen Sie die trockene Maske und ein Braten- bzw. Backofenthermometer auf das Backpapier, belassen es aber noch außerhalb des Ofens. Stellen Sie den Backofen auf 80°C Ober- und Unterhitze ein. Ob sich auch bei einer Umluft/Heißluft-Einstellung Erreger von der Maske lösen können, ist nicht bekannt. Nach der Vorheizzeit schieben Sie das Rost samt Maske(n) in den Ofen. Achten Sie auf ausreichend Abstand der Masken zu Ober- und Unterboden des Ofens (ca. 10 cm; kleine Öfen sind ungeeignet). Belassen Sie die Schutzmaske 60 Minuten im geschlossenen Ofen, öffnen Sie diesen bitte nicht zwischendurch. Stellen Sie den Ofen nach 60 Minuten ab und lassen die Maske anschließend auf dem Rost außerhalb des Backofens abkühlen. Die Maske sollte auf diese Art nur fünf Mal wieder aufbereitet und dann im Hausmüll entsorgt werden. Weitere Hinweise, auch zur eigenverantwortlichen Desinfektion und Wiederverwendung, können Sie unter https://www.bfarm.de/SharedDocs/Risikoinformationen/Medizinprodukte/DE/schutzmasken. html und https://fh-muenster.de/ffp2 gerne nachlesen.



Lösungsvorschläge gesucht!

Das SGN Schwarzach-Regen ist ein Innovationsnetzwerk. Unser Ziel ist es, die Gesundheitsversorgung im Raum der ILE Schwarzach-Regen durch den Einsatz neuer Strategien und digitaler Innovationen weiterzuentwickeln und damit für die Zukunft zu sichern. Gleichzeitig soll die regionale Wirtschaft gestärkt werden, indem Unternehmen vor Ort neue Handlungsfelder erschließen können.

Handlungsansätze des Smarten Gesundheitsnetzwerk Schwarzach-Regen

Medizinische Fachkräfte anziehen

Welche Möglichkeiten sehen Sie, um einem Mangel an Ärzten*innen, Pflegern*innen, Therapeuten*innen und anderem medizinischen Personal entgegen zu wirken?

Medizinische Versorgung verbessern

Welche Probleme sehen Sie konkret bei der medizinischen Versorgung und wie könnten diese gelöst werden?

Gesund leben und wohnen

Wie kann ein hohes Maß an Gesundheit und lange Selbstständigkeit im Alter ermöglicht werden?

Wir suchen Ihre Ideen!

Teilen Sie uns Ihre Lösungsvorschläge online mit:

https://www.ile-schwarzach-regen.de/de/sgn

Sollten Sie Interesse an der Mitwirkung im SGN Schwarzach-Regen haben, wenden Sie sich bitte an die Koordinatorin Frau Birchner. Nachfolgend die Kontaktdaten:

Ansprechpartnerin:

ILE Schwarzach-Regen

Koordinatorin Anna-Sophie Birchner

Tel.: 0172/2465164

E-Mail: anna-sophie.birchner@neunburg.de

www.ile-schwarzach-regen.de

Sprechtage anderer Stellen und Behörden

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd

Telefonservice sollte vorrangig genutzt werden

Die Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd hat alle Sprechtage bis auf Weiteres komplett eingestellt.

Die Deutsche Rentenversicherung ist jedoch während der Corona-Zeit für ihre Kundinnen und Kunden unkompliziert über das kostenfreie **Service-Telefon** unter der **Telefonnummer: 0800/1000 4800** erreichbar. Wegen den aktuellen Corona-Beschränkungen sollte dieses Serviceangebot, wenn möglich, vorrangig genutzt werden.

Anträge können auch online gestellt werden

Umfangreiche Online-Dienste stehen zur Verfügung. So ist es zum Beispiel möglich, einen Renten- oder Reha-Antrag elektronisch zu stellen, einen Versicherungsverlauf anzufordern oder verschiedene Online Rechner zu nutzen. Weiter wird auf die Möglichkeit einer Videoberatung hingewiesen.

Sprechtage VdK und Versorgungsamt

Die Außensprechtage des **VdK** wurde bis auf Weiteres ausgesetzt. Die Geschäftsstelle Schwandorf ist jedoch unter der Telefon-Nr. 09431/8551 zu erreichen.

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales (ZBFS-Versorgungsamt) Regensburg (Tel.: 0941/780900) hat ebenfalls die Sprechtage am Landratsamt Schwandorf ausgesetzt. In den Servicezentren ist der persönliche Kontakt auf dringende Einzelfälle beschränkt; in diesen Fällen ist das Tragen einer FFP2-Maske Pflicht. Termine für eine telefonische Beratung können bequem online reserviert werden. Außerdem hat das ZBFS für Familienleistungen ein eigenes Servicetelefon eingerichtet, das unter der Nummer 0931/32090929 von Montag bis Donnerstag zwischen 8 Uhr und 16 Uhr und freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr zu erreichen ist.

Sonstige Mitteilungen

Marktverwaltung

Öffnungszeiten:

8.00 - 12.30 Uhr
8.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 17.00 Uhr
8.00 - 12.30 Uhr
8.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 17.30 Uhr
8.00 - 12.30 Uhr

Hausanschrift:

Marktverwaltung Bruck i.d.OPf. Rathausstraße 7 92436 Bruck i.d.OPf.

Telefon 09434/9412-0 Telefax 09434/9412-26 E-Mail: info@bruck.eu Homepage: www.bruck.eu

Schulverwaltung

Hausanschrift:

Grund- und Mittelschule Bruck i.d.OPf. Schulstraße 7 92436 Bruck i.d.OPf.

Telefon 09434/611 Telefax 09434/4358

E-Mail: verwaltung@mittelschule-bruck.de



Udo Brosius in den Ruhestand verabschiedet

Am 29. Januar 2021 war für Udo Brosius der letzte Arbeitstag im gemeindlichen Bauhof. Brosius begann am 22.07.2013 seine Tätigkeit im Bauhofteam im Rahmen einer Eingliederungsmaßnahme durch das Jobcenter. Während dieser Zeit entpuppte er sich als zuverlässiger, arbeitswilliger und kollegialer Mitarbeiter. Nach Beendigung der Maßnahme gab man ihm daher die Chance einer Festanstellung. Brosius fügte sich rasch ins Team ein und konnte in allen Bereichen eingesetzt werden, wo er verlässlich seine Aufgaben erledigte.

Nach nun fast 8 Jahren geht er zum 01. Februar 2021 in seinen wohlverdienten Ruhestand. 1. Bürgermeisterin Heike Faltermeier bedankte sich im Namen des Marktes Bruck i.d.OPf. recht herzlich für seine geleistete Tätigkeit und wünschte ihm für den Ruhestand alles Gute sowie Gesundheit. Diesen Worten schlossen sich auch Geschäftsleiter Ludwig Birner und Bauhofleiter Christian Käsbauer an. Als Anerkennung überreichte Bürgermeisterin Faltermeier ein kleines Präsent.



1. Bürgermeisterin Heike Faltermeier, scheidender Bauhofmitarbieter Udo Brosius, Geschäftsleiter Ludwig Birner und Bauhofchef Christian Käsbauer stellten sich zu einem Erinnerungsfoto zusammen

Zwei neue Mitarbeiter begrüßt



1. Bgmin. Heike Faltermeier (re.) und Geschäftsleiter Ludwig Birner (li.) begrüßten die beiden neuen Mitarbeiter Markus Weber (2.v.li.) und Christian Kikiras (2.v.re.)

Mit Markus Weber und Christian Kikiras konnte 1. Bürgermeisterin Heike Faltermeier zwei neue Mitarbeiter in ihrem Team begrüßen. Seinen ersten Arbeitstag trat Markus Weber am 04. Januar an und übernahm die Leitung des Bauamts. Der staatlich geprüfte Bautechniker war zuvor in der freien Wirtschaft im Bereich Hochbau tätig. Christian Kikiras, der ebenfalls am 04. Januar mit seiner Tätigkeit begann, übernahm der Installateur und Heizungsbaumeister sowie geprüfter Wassermeister als Wasserwart die Leitung des Wasserwerks. Zuvor war er bei der Gemeinde Regenstauf für die Wasserversorgung zuständig.

1. Bürgermeisterin Heike Faltermeier zeigte sich erfreut über die Verstärkung und begrüßte die beiden offiziell im Namen aller Mitarbeiter. Dem schloss sich auch Geschäftsleiter Ludwig Birner an.

Markus Weber und Christian Kikiras haben sich bereits gut eingelebt. Gemeinsam sind Sie von den neuen Kolleginnen und Kollegen herzlichst aufgenommen und gleich in den Alltag integriert worden.

Herr Weber freut sich auch auf die Zusammenarbeit mit dem Marktgemeinderat und den Bürgern des Marktes und steht Ihnen als Ansprechpartner für Fragen an die Bauverwaltung zur Verfügung.

Verkehrsschau mit Experten

Vor Kurzem fand eine Verkehrsschau unter Einbeziehung von Verkehrsexperten statt. Die Bürgermeisterin Heike Faltermeier, Mitarbeiter der Verwaltung sowie Vertreter der Straßenverkehrsbehörde im Landratsamt und zwei Vertreter des Polizeipräsidiums Burglengenfeld begutachteten einige Örtlichkeiten in Bruck i.d.OPf.

Im Fokus stand eine Tonnagebeschränkung 7,5 t durch die Ortsdurchfahrt (Marktplatz, Bischof-Krautbauer Straße). Zur Beurteilung der örtlichen Verhältnisse hört die Straßenverkehrsbehörde immer die Straßenbaubehörde und die Polizei an. Entscheidungen stehen im pflichtgemäßen Ermessen der zuständigen Straßenverkehrsbehörde.

Ob und welche Verkehrsregelung im konkreten Einzelfall erforderlich ist, entscheidet die zuständige Straßenverkehrsbehörde. Dazu wird sie zu gegebener Zeit eine Verkehrszählung durchführen.

Bürgermeisterin Heike Faltermeier dankte allen Teilnehmern für ihre aktive und konstruktive Mitwirkung.





Spuren der Geschichte

von Dr. Alois Wittmann

2/2021: Der Reichsapfel in der Kirche

Bruck und die Pfalz

1906 genehmigte Prinzregent Luitpold dem Markt Bruck die Verwendung des Namens "Bruck i.Opf." Ab 1927 erscheint dann in den Beschlussbüchern des Marktes die Bezeichnung "Bruck i.d.OPf." Somit wurde der Name des Regierungsbezirks Oberpfalz Bestandteil des Ortsnamens, und wir können uns fragen, was uns mit Rom verbindet; denn der Ausdruck Pfalz weist, mit gehörigen Umwegen, in die "Ewige Stadt".

Das Kurbayerische Wappen

Für viele ist es heute befremdlich, in Bayern einen Landesteil zu finden, der den Namen Pfalz trägt. Denn die Pfalz wird gemeinhin, und mit Recht, am Rhein verortet. Gibt es hier Zusammenhänge? Das Wappen, das den Hochaltar in der Brucker Pfarrkirche ziert, hilft uns dabei auf die Sprünge.

Hoch oben, zwischen dem Bild der Heiligen Sippe und der Darstellung des Kirchenpatrons Ägidius, befindet sich das kurfürstlich-bayerische Wappen. Der Altar ist in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts entstanden, ca. ein Jahrhundert, nachdem im Dreißigjährigen Krieg die Obere Pfalz (in Bayern) von der Unteren Pfalz (am Rhein) abgetrennt und wieder Bayern zugesprochen wurde. Mit dem Erwerb der Oberpfalz erfolgte auch eine Rangerhöhung von Bayern: die bisher bei der Pfalz am Rhein liegende Kurfürstenwürde ging auf den bayerischen Herzog über, Bayern stieg von einem Herzogtum in den Rang eines Kurfürstentums auf.

Die bayerischen Kurfürsten unterstützten den Wiederaufbau der im Krieg stark zerstörten Pfarrkirche und hielten sich auch öfters in Bruck zur Jagd auf. Das kurfürstlich-bayerische Wappen am Hochaltar ist sicher als Zeichen landesherrlicher Protektion von Markt und Kirche zu deuten.

Sehen wir uns das Wappen genauer an: es ist bekrönt vom so genannten Kurhut, der traditionellen Kopfbedeckung der Kurfürsten. Der Schild ist viergeteilt: in zwei Feldern ist der Pfälzer Löwe dargestellt (dessen Geschichte wurde im 1. Beitrag abgehandelt); in den beiden anderen Feldern finden sich die weiß-blauen Rauten (ein Erbe der niederbayerischen Grafen von Bogen, die im Jahr 1242 im Mannesstamm ausgestorben sind). Das Herzschild des Wappens zeigt den Reichsapfel, ein Symbol für die Weltherrschaft des Kaisers des Heiligen Römischen Reichs deutscher Nation, und das Amtszeichen der Pfalzgräflichen Kurwürde.

Pfalz

Woher aber kommt die Bezeichnung Pfalz? Der Begriff leitet sich ab vom Palatin, einem der sieben Hügel der Stadt Rom. Nach der Gründungslegende hatte Romulus seine Hütte auf diesem Hügel, der somit als legendärer Gründungsort der "Ewigen Stadt" gilt. Zur Zeit der römischen Republik wurde der Palatin zum Wohnviertel der Reichen und Mächtigen; seit dem ersten römischen Kaiser Augustus (31 v. Chr. bis 14 n. Chr.) stand auf dem Palatin die kaiserliche Residenz. Der deutsche Kaiser Otto III. (996-1002) knüpfte an diese Tradition an und ließ auf dem Palatin eine fürstliche Wohnung, einen Palast bzw. eine Pfalz errichten; beide Bezeichnungen gehen auf den Namen des Hügels zurück. Die späteren mittelalterlichen deutschen Herrscher regierten nicht von einer Hauptstadt aus, sondern sie zogen als "Reisekönige" durchs Land von einer Unterkunft zur anderen. Diese "Versorgungsstationen" erhielten in Anlehnung an den römischen Palast auf dem Palatin ebenfalls den Namen Pfalz.

Pfalzgrafen

Im Mittelalter wurden die leitenden königlichen Amtsträger am Königshof und die Verwalter der Königspfalzen als Pfalzgrafen bezeichnet. Darüber hinaus verpflichtete später der König in allen Herzogtümern des Reichs spezielle Amtsträger als seine Vertreter vor Ort, die ebenfalls die Bezeichnung Pfalzgraf führten. Der mächtigste unter diesen Pfalzgrafen war der "Pfalzgraf bei Rhein", der den Herzögen faktisch gleichgestellt war und zum Reichsfürstenstand gehörte. Er war einer der sieben Kurfürsten (drei geistliche und vier weltliche Fürsten, die den deutschen König zu wählen hatten) und unter den weltlichen hatte er den obersten Rang: er war Erztruchsess, ein eher symbolisches Hofamt als oberster Aufseher über die königliche Tafel und Vorsteher der Hofhaltung, Sein Amtszeichen war der Reichsapfel. Er war einer der beiden Reichsvikare für die Zeit zwischen dem Tod des alten und der Wahl des neuen Königs

All das erzählt das besagte Wappen am Hochaltar der Brucker Pfarrkirche. Und somit ist der Bogen gespannt vom römischen Hügel Palatin bis zu "Bruck in der Oberen Pfalz".



Kurfürstlich-bayerisches Wappen in der Pfarrkirche (Foto: Dr. A.Wittmann)

Recyclinghof

in der Grubmühlstraße 6, 92436 Bruck i.d.OPf.

Öffnungszeiten bis 28. Februar 2021 (Keine Annahme von Grüngut):

Mittwoch	15.00 - 17.00 Uhr
Samstag	9.00 - 12.00 Uhr
Öffnungszeiten ab 01. März 2021 (Grüngut wird angenommen):	
Mittwoch	14.00 - 17.00 Uhr
Samstag	9.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste und Notrufe

Notruftafel

Notruf: Polizei	110
Notruf: Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	
(in nicht lebensbedrohlichen Fällen)	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst	0941/5987923
Apothekennotdienst	0800/0022833
Giftnotruf	
Nürnberg0911	/3982451 oder 112
München	089/19240 oder 112
Polizeistation Nittenau	09436/9038930
Technisches Hilfswerk, Schwandorf	09431/960283
Technisches Hilfswerk, Neunburg v.W	
Freiwillige Feuerwehr Bruck (Kommandant)	09434/2009818
Freiwillige Feuerwehr Bruck	
(Stv. Kommandant)	09434/2009817
Freiwillige Feuerwehr Sollbach (Kommandar	nt) 0170/2900045
Freiwillige Feuerwehr Sollbach (Stv. Kom.)	0171/1467180
Feuerwehrhaus Sollbach	09434/2023679
Freiwillige Feuerwehr Schöngras	
(Kommandant)	
Freiwillige Feuerwehr Schöngras (Stv. Kom.)	
Wasserwerk - Bereitschaft	
Bayernwerk AG	09431/7300
Störungsdienst rund um die Uhr (Strom)	0941/28003366
Störungsdienst rund um die Uhr (Erdgas)	0941/28003355
Katholisches Pfarramt Bruck	09434/1334
Evangelisches Pfarramt Nittenau	09436/424

Apothekennotdienste *

Februar

12.02.2021	Marien-Apotheke, Nittenau Tel.: 09436/902270
13.02.2021	Stadt-Apotheke, Nittenau
14.02.2021	Tel.: 09436/94110 Stadt-Apotheke, Nittenau
	Tel.: 09436/94110
15.02.2021	Markt-Apotheke, Bruck i.d.OPf.
	Tel.: 09434/9010582
16.02.2021	Neue Apotheke, Neunburg v.W.
	Tel.: 09672/3939
17.02.2021	Barbara-Apotheke, Bodenwöhr
	Tel.: 09434/902260
18.02.2021	Bergham-Apotheke, Nittenau
	Tel.: 09436/301275

	Regental-Apotheke, Nittenau
	el.: 09436/3027498 Narien-Apotheke, Nittenau
Т	el.: 09436/902270
21.02.2021 N	Marien-Apotheke, Nittenau
Т	el.: 09436/902270
22.02.2021 S	st. Ägidius-Apotheke, Bruck i.d.OPf.
Т	el.: 09434/902122
23.02.2021 N	Narkt-Apotheke, Bruck i.d.OPf.
Т	el.: 09434/9010582
24.02.2021 N	leue Apotheke, Neunburg v. W.
Т	el.: 09672/3939
25.02.2021 E	Barbara-Apotheke, Bodenwöhr
Т	el.: 09434/902260
26.02.2021 E	Bergham-Apotheke, Nittenau
Т	el.: 09436/301275
27.02.2021 F	Regental-Apotheke, Nittenau
Т	el.: 09436/3027498
28.02.2021 F	Regental-Apotheke, Nittenau
Т	el.: 09436/3027498
März	
01.03.2021 S	stadt-Apotheke, Nittenau
	el.: 09436/94110
22.02.2021 S T 23.02.2021 N T 24.02.2021 N T 25.02.2021 E 27.02.2021 E T 27.02.2021 F T 28.02.2021 F T März 01.03.2021 S	St. Ägidius-Apotheke, Bruck i.d.C. cel.: 09434/902122 Markt-Apotheke, Bruck i.d.OPf. cel.: 09434/9010582 Neue Apotheke, Neunburg v. W. cel.: 09672/3939 Sarbara-Apotheke, Bodenwöhr cel.: 09434/902260 Sergham-Apotheke, Nittenau cel.: 09436/301275 Regental-Apotheke, Nittenau cel.: 09436/3027498 Regental-Apotheke, Nittenau cel.: 09436/3027498

01.03.2021	Stadt-Apotheke, Nittenau Tel.: 09436/94110
02.03.2021	St. Ägidius-Apotheke, Bruck i.d.OPf.
	Tel.: 09434/902122
03.03.2021	Markt-Apotheke, Bruck i.d.OPf.
	Tel.: 09434/9010582
04.03.2021	Neue Apotheke, Neunburg v. W.
	Tel.: 09672/3939
05.03.2021	Barbara-Apotheke, Bodenwöhr
	Tel.: 09434/902260
06.03.2021	Bergham-Apotheke, Nittenau
	Tel.: 09436/301275
07.03.2021	Bergham-Apotheke, Nittenau
	Tel.: 09436/301275
08.03.2021	Marien-Apotheke, Nittenau
	Tel.: 09436/902270
09.03.2021	Stadt-Apotheke, Nittenau
	Tel.: 09436/94110
10.03.2021	St. Ägidius-Apotheke, Bruck i.d.OPf.
	Tel.: 09434/902122
11.03.2021	Markt-Apotheke, Bruck i.d.OPf.
	Tel.: 09434/9010582
12.03.2021	Neue Apotheke, Neunburg v. W.
10 00 0001	Tel.: 09672/3939
13.03.2021	Barbara-Apotheke, Bodenwöhr
1 4 00 0001	Tel.: 09434/902260
14.03.2021	Barbara-Apotheke, Bodenwöhr
	Tel.: 09434/902260

* Die Information über die Notdienste ist unverbindlich, da sich diese sehr kurzfristig ändern können. Es kann keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben übernommen werden. Um in Notfällen sicher zu gehen, muss die angegebene Apotheke telefonisch kontaktiert werden.

Die diensthabenden Apotheken können auch auf der Internetseite: www.lak-bayern.notdienst-portal.de oder unter der Telefon-Nr.: 0800 00 22833 abgerufen werden.



Zu jeder Zeit selbst gestalten. Familienanzeigen ONLINE BUCHEN: anzeigen.wittich.de Impressum

Mitteilungsblatt Markt Bruck i. d. OPf.



Das Mitteilungsblatt Markt Bruck i. d. OPf. erscheint monatlich und wird kostenlos an alle

erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG,
- Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
- Verantwortlich für die Veröffentlichungen des Marktes Bruck:
 Die Erste Bürgermeisterin des Marktes Bruck i. d. OPf. Heike Faltermeier,
 Rathausstraße 7, 92436 Bruck i. d. OPf.
 - für alle übrigen redaktionellen Beiträge: der jeweilige Autor für den Anzeigenteil:Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.
- Bilder Titelseite: ZOSL/Thomas Kujat, Claudia Glomann

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.





- Deutscher Hersteller
- Deutsche Zulassung
- Medizinische Zulassung
- 4-lagig
- OIN EN 149:2009-08, EU2016/425, CE2163



Ihre neue private Kleinanzeige



5-Zimmer-Wohnung in Musterhausen zu vermieten. 90 qm, Zentralheizung, Balkon Dachterras e, Kellerabteil. Einberrküche mit E-Geräten vohranden. Garten, Garage und kleine Workstatt. Miete 5,- EUR/qm, zzgl. NK. Tel. 01234/567890

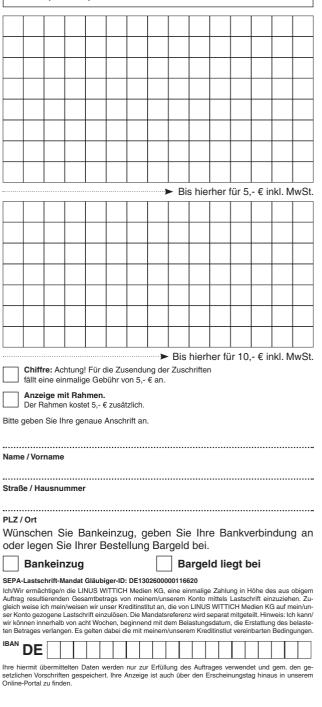
*Muster mit 225 Zeichen und Zusatzoption "Rahmen"

Gehen Sie gleich auf **anzeigen.wittich.de**, wählen Ihren Ort aus und geben Sie Ihre Kleinanzeige dort online auf.

Oder füllen Sie dieses Formular aus und schicken Sie es an uns.

Bitte beachten: NICHT für Geschäftsanzeigen/Familienanzeigen (Danksagungen, Grüße usw.)

Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie beim Ausfüllen der Felder, dass hinter jedem Wort, jeder Zahl, jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei bleibt.



Senden Sie alles an:

Unterschrift

Datum

LINUS WITTICH Medien KG, Kleinanzeigen - Postfach 223, 91292 Forchheim, Fax 09191 7232-30 oder online unter: anzeigen.wittich.de



Bestattungen Schwarzer

Meisterbetrieb

Jahnstraße 2 • 92436 Bruck Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.

Telefon 09434 1452



Einfacher und schneller Bewerbungsprozess ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post

jobs regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe





Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 09191 723260

Fax. 09191 723242 c.engel@wittich-forchheim.de www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Ihre Onlinedruckerei von **LINUS WITTICH Medien**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!